

# LEISTUNGSBESCHREIBUNG

über die Ausführung der nachfolgend beschriebenen Arbeiten/Leistungen  
aus dem Bereich Bodenbeschichtung - PUR-Systeme, Balkonbeschichtungen

Bauvorhaben / Objekt

---

---

---

---

Architekturbüro / Planer

---

---

---

---

Ausführungstermin

---

---

#### Zusätzliche Vertragsbedingungen

Dieser Leistungsbeschreibung liegt die VOB mit ihren Teilen  
B DIN 1961 Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen  
C DIN 18 299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art  
zu Grunde.

Es gelten folgende Normen, Vorschriften und Merkblätter:  
DIN 18 201 Toleranzen im Bauwesen - Begriffe, Grundsätze, Anwendung, Prüfung,  
DIN 18 202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke,  
DIN 4102-1 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen,  
UVV Unfallverhütungsvorschriften,  
LBO die jeweils gültige Landesbauordnung,  
TRGS 519 Bearbeitung asbesthaltiger Bauteile und Untergründe,  
AEB die jeweils gültigen Abfallentsorgungsbestimmungen,  
die technischen Merkblätter des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz (BFS),  
die aktuellen Praxismerkblätter von Brillux GmbH & Co. KG, 48163 Münster als  
Herstellervorschriften.

Sofern nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung anders beschrieben, sind alle  
Preise für die komplette Ausführung der Arbeiten, einschließlich Lieferung aller Stoffe,  
Lagerung inklusive deren Wetterschutz, zu kalkulieren und einzutragen.

Die Anlieferung aller zum Einsatz kommenden Werkstoffe und Materialien muss in der  
Originalverpackung erfolgen. Es sind die Richtlinien des Werkstoffherstellers zu  
berücksichtigen. Bei Systemaufbauten dürfen nur die Stoffe eines Herstellers verwendet  
werden.

Sind sichtbare Mängel am Untergrund oder an den Vorleistungen zu erkennen oder  
Schäden an der fertigen Leistung zu befürchten, ist der Auftragnehmer gemäß VOB, Teil B,  
DIN 1961, §4 verpflichtet, schriftlich darauf hinzuweisen.

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Produkte werden durch Angebotsabgabe  
Bestandteil des Angebotes. Die Bauleitung behält sich vor, von allen zur Anwendung  
kommenden Stoffen Proben zu entnehmen und auf Qualität und Eignung untersuchen zu  
lassen.

Die Leistungsbeschreibung dient der Preisfindung. Erkennt der Anbieter, dass die Leistung  
nicht erschöpfend beschrieben ist, so hat er dieses schriftlich mitzuteilen.

Für die beschriebenen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungspositionen wird auf  
die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen  
verwiesen, die bei den zuständigen Behörden zu erfragen sind. Behördliche Forderungen  
und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend einzukalkulieren.

Sind Farbtöne für die fertige Leistung nicht präzise beschrieben, so gelten in Anlehnung an das Standardleistungsbuch für das Bauwesen Zeitvertragsarbeiten StLB (Z) 663 "Beschichtungs- und Tapezierarbeiten" folgende Zuordnungen:

"Leicht getönt": Farben mit einem Volltonanteil bis 12 %

(entspricht etwa Abtönstufe 6 bis 9 Scala Voll- und Abtönfarbe)

"Mittel getönt": Farben mit einem Volltonanteil über 12 % bis 50 %

(entspricht etwa Abtönstufe 4 bis 5 Scala Voll- und Abtönfarbe)

"Satt getönt": Farben mit Volltonanteil über 50 % bis 90 %

(entspricht etwa Abtönstufe 2 bis 3 Scala Voll- und Abtönfarbe)

"Vollton": Farben mit Volltonanteil über 90 %

(entspricht etwa Abtönstufe 1 und Standardfarbton Scala Voll- und Abtönfarbe)

Neben den vorgenannten allgemeinen Normen, Vorschriften und Merkblättern werden für die Arbeiten in der nachfolgenden Leistungsbeschreibung außerdem vereinbart:

.

.

Für Bodenversiegelungen und -beschichtungen

- DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten

- DIN 18 451 Gerüstarbeiten (für Balkonbeschichtungen)

- DIN 18 540 Abdichten von Außenfugen im Hochbau mit Fugendichtungsmassen

- WHG Wasserhaushaltgesetz (Anforderung an das Einleiten von Abwasser)

.

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
<b>01</b>	<b>Bodenbeschichtung - Balkonbeschichtung</b>		
<b>01.01</b>	<b>Prüfung und Vorbereitung der Bodenflächen.</b> Bauteil: ..... Art und Beschaffenheit: .....		
<b>01.01.01</b>	..... m <sup>2</sup> Untergrundvorbehandlung: Bodenflächen aus Zementestrich oder Beton durch Abklopfen, Kratzprobe, Benetzungsprobe u. Ä. auf Eignung sowie Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Schadstellen ermitteln und markieren.	.....	.....
<b>01.01.02</b>	..... Stück Prüfen der Druckfestigkeit, zerstörungsfrei und repräsentativ mit einem Rückprallhammer, gemäß DIN 1048, Teil 2. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und dem Auftraggeber vorzulegen.	.....	.....
<b>01.01.03</b>	..... Stück Prüfen der Oberflächen-Haftzugfestigkeit an den vorbereiteten Flächen durch Aufkleben und Abziehen der Prüfstempel, Durchmesser 5 cm. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und dem Auftraggeber vorzulegen. Prüfgerät: .....	.....	.....
<b>01.01.04</b>	..... Stück Prüfen der Untergrundfeuchtigkeit durch eine zugelassene Methode, z. B. mit dem CM-Prüfgerät. Die Ergebnisse sind tabellarisch zu protokollieren und dem Auftraggeber vorzulegen. Prüfgerät: .....	.....	.....
<b>01.01.05</b>	..... m <sup>2</sup> Bodenflächen durch Strahlverfahren aufrauen. Mindest-Abreißfestigkeit: > 1,5 N/mm <sup>2</sup> . Art des Strahlverfahrens: <input type="checkbox"/> Kugelstrahlen (Blastrac-Verfahren) <input type="checkbox"/> Strahlen mit Hochdruckwasserstrahlen (mind. 600 bar) <input type="checkbox"/> Strahlen mit Wasser-Sand-Gemisch <input type="checkbox"/> Strahlen mit festem Strahlmittel (trocken), bestehend aus: ..... (sofern nicht vorgegeben, vom Bieter einzutragen)	.....	.....
<b>01.01.06</b>	..... m <sup>2</sup> Glatte bzw. hoch verdichtete Betonflächen zur Erzielung eines tragfähigen, ausreichend rauen und griffigen Untergrundes durch Anschleifen vorbehandeln. Ausführungsart:	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	<input type="checkbox"/> maschinell <input type="checkbox"/> von Hand Bauteil: .....		
<b>01.01.07</b>	..... m <sup>2</sup> Bodenflächen durch staubfreies Fräsen vorbereiten und aufräuen. Mindest-Abreißfestigkeit: 1,5 N/mm <sup>2</sup> .	.....	.....
<b>01.01.08</b>	..... m Drucklose Rissverfüllung oberflächennaher, aufgeweiteter, trockener Risse in horizontalen Flächen durch Ausgießen mit lösemittelfreiem 2K-Epoxidharz. Risse durch Aufschneiden aufweiten. Fugenflanken und Oberfläche im Rissbereich säubern. Vorbereiteten Riss mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 ausgießen bis kein Material mehr aufgenommen wird. Nach ausreichender Trocknung die Oberfläche im Rissbereich säubern. Verbrauch: ca. 200 ml/m bei Rissbreite 3 mm und Risstiefe 5 cm. Rissbreite: <input type="checkbox"/> bis 3 mm <input type="checkbox"/> ..... mm Risstiefe: ..... cm. Fabrikat: Brillux	.....	.....
<b>01.01.09</b>	..... m <sup>2</sup> Nicht tragfähige bzw. ungeeignete Bodenbeschichtung durch Strahlverfahren bis zum tragfähigen Untergrund entfernen. Schichtdicke im Mittel: ..... mm. Mindest-Abreißfestigkeit: > 1,5 N/mm <sup>2</sup> . Art des Verfahrens: <input type="checkbox"/> Kugelstrahlen (Blastrac-Verfahren) <input type="checkbox"/> Strahlen mit Hochdruckwasserstrahlen (mind. 600 bar) <input type="checkbox"/> Strahlen mit Wasser-Sand-Gemisch <input type="checkbox"/> Strahlen mit festem Strahlmittel (trocken), bestehend aus: ..... (sofern nicht vorgegeben, vom Bieter einzutragen)	.....	.....
<b>01.01.10</b>	..... m <sup>2</sup> Fliesenbelag einschließlich Mörtelbett restlos bis zum tragfähigen Untergrund entfernen. Schichtdicke im Mittel: ..... mm Ausführungsart: <input type="checkbox"/> Stemmen <input type="checkbox"/> ..... (sofern nicht vorgegeben, vom Bieter einzutragen)	.....	.....
<b>01.01.11</b>	..... kg Beseitigung und Entsorgung der durch die vorgenannten Arbeiten angefallenen Stoffe. Die Abrechnung erfolgt gegen Nachweis.	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
<b>01.02</b>	<b>Beschichtungsprofile BP aus pulverbeschichtetem Aluminium als formschlüssigen, exakten Randabschluss für nachfolgende Balkonbeschichtungen anbringen. Auch als Vorbereitung für das Montieren des Balkonrinnensystems BR. Bauteil: ..... Art und Beschaffenheit: .....</b>		
<b>01.02.01</b>	..... m BP Beschichtungsprofil inklusive Profilverbinder und Befestigungsmaterial liefern und montieren. Hierzu das spezielle Winkelprofil zuschneiden, ausrichten und an die bereits montierten Außenecken auf Stoß anlegen. An den Stößen beginnend, alle 50 cm verdübeln und abschließend Profilverbinder aufklipsen. Fabrikat: Brillux	.....	.....
<b>01.02.02</b>	..... Stück BP Außenecken inklusive Profilverbinder und Befestigungsmaterial liefern und montieren. Hierzu die Eckprofile ausrichten, verdübeln und verschrauben. Fabrikat: Brillux	.....	.....
<b>01.02.03</b>	..... m Oberseiten der montierten BP Profile und Ecken mit haftvermittelnder Grundierung und ausgleichender Spachtelung für eine nachfolgende Balkonbeschichtung vorbereiten. Haftvermittler: BP Beschichtungsprofile und BP Außenecken mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855 grundieren und die noch nassfeuchte Grundierung mit Quarzsand absanden. Untergrundaussgleich: Nach ausreichender Trocknung des Haftvermittlers die Zwischenräume der Profile und den Untergrund durch eine keilförmige Spachtelung ausgleichen. Zusätzliche Rissicherung: Einlegen eines Gewebestreifens aus Glasfaser-Fugendeckband SK 1582 in die Spachtelmasse, im Übergangsbereich zur Balkonfläche. Spachtelmasse bestehend aus Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 und Floortec Quarzsand 1526 (MV 1 : 2 bis 1 : 3 GT). Breite der Spachtelung mind. 20 cm Fabrikat: Brillux	.....	.....
<b>01.02.04</b>	..... m BR Balkonrinne (Einzellänge 3,0 m) einschl. Arretierklipse liefern, nach Bedarf zuschneiden, einhängen und montieren. Fabrikat: Brillux	.....	.....

**Übertrag** .....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
01.02.05	..... Stück BR Rinnenverbinder inklusive Dichtungen und Stellschrauben zum Verbinden der verschiedenen BR Rinnenelemente liefern. Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.02.06	..... Stück BR Rinnenecke liefern, einhängen und zusammen mit der Balkonrinne montieren. Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.02.07	..... Stück BR Rinnenablaufelement (Balkonrinne mit Ablaufstutzen, Durchmesser 50 mm) liefern, einhängen und zusammen mit der Balkonrinne montieren. Länge 20 cm Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.02.08	..... Stück BR Ablauf-Eckelement (Rinnenecke mit Ablaufstutzen, Durchmesser 50 mm) liefern, einhängen und zusammen mit der Balkonrinne montieren. Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.02.09	..... Stück BR Endkappen liefern, auf die Rinnenelemente aufstecken und zusätzlich mit Silcondichtstoff verkleben. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
01.02.10	..... Stück BR Speier (Einzellänge 20 cm) liefern, auf vorhandene Ablaufelemente aufstecken und mit 2 mitgelieferten Edelstahlschrauben befestigen. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
01.02.11	..... m BR Rinnenblende (Einzellänge 3,0 m) zum nachträglichen Befestigen der BR Balkonrinne mit Gefälle inklusive Montagezubehör liefern und montieren Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.03	<b>Vorbereitete Bodenflächen, außen, z. B. Balkone und Loggien aus Beton (&gt;= C20/25 bzw. B25) oder Zementestrich (&gt;= ZE30), mit einer begehbaren, elastifizierten, lösemittelfreien 2K-PUR-Bodenbeschichtung im Spachtelauftrag beschichten.</b>		
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	<b>Bauteil:</b> ..... <b>Art und Beschaffenheit:</b> .....		
<b>01.03.01</b>	..... m <sup>2</sup> Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, unverdünnt. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Kratzspachtelung mit einer spachtelfähigen Mischung aus Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, gefüllt mit Floortec Quarzsand 1526. Mischungsverhältnis: 1 : 1 GT. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Mörtelgemisch ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand zum Absanden ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833, glänzend, im Spachtelauftrag mit Zahnspachtel oder gezahntem Glätter. Flächen anschließend mit der Stachelwalze entlüften. Verbrauch: ca. 1,4 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke: ..... mm (mind. 1 mm) Farbton: <input type="checkbox"/> RAL 1001 beige <input type="checkbox"/> RAL 7023 betongrau <input type="checkbox"/> RAL 7032 kieselgrau <input type="checkbox"/> ..... Fabrikat: Brillux  Bedarfsposition	.....	.....
<b>01.03.02</b>	..... m Hohlkehlen mit Epoxidmörtel herstellen. Randstreifen aus PE-Schaum, Dicke ca. 5 mm, vor Einbringen des Mörtels setzen. Mörtelgemisch, bestehend aus 2K-Epoxi-Grund 832 LF und Floortec Quarzsand 1526 (MV 1 : 5 GT), im Eckbereich einbauen. Hohlkehle mit einem Kunststoffrohr oder einer Glasflasche ausbilden. Durchmesser der Rundung: ca. 6 cm Verbrauch Mörtelgemisch: ca. 1,2 kg/m Fabrikat: Brillux  Alternativposition	.....	.....
<b>01.03.03</b>	..... m Untergrundvorbehandlung: Grundierung der vorbereiteten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832. Verklebung: Hohlkehlenprofil 1593 mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824 anbringen einschließlich aller erforderlichen Leistungen,	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	z. B Abkleben der angrenzenden Flächen. Zwischenbeschichtung mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855. Schlussbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824, im Zuge der Beschichtung der Bodenflächen, im gleichen Farbton. Klebverbrauch: ca. 0,2 kg/m Profilabmessung: [ ] 50 x 25 [ ] 50 x 50 [ ] 70 x 50 mm Fabrikat: Brillux		
	Bedarfsposition		
<b>01.03.04</b>	..... m Ausbilden einer Dichtstoffuge zwischen Hohlkehlenprofil und aufgehendem Bauteil bei nicht schubfester Verbindung zwischen Bodenfläche und Wandbildner. Fugenbereich nach Abschluss der Beschichtungsarbeiten fachgerecht mit Fugen-Hinterfüllrundschnur 387 und PU-Dichtungsmasse 382 ausbilden einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B. Abkleben der angrenzenden Flächen. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.03.05</b>	..... m Vertikale Flächen, z. B. Sockel, Treppenwangen, Setzstufen, Aufkantungen u. Ä. beschichten. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrockneten Floortec Quarzsand 1526. Nach der Trocknung den überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Floortec Quarzsand 1526 ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824, glänzend, im Streich- und Rollverfahren. Verbrauch: ca. 1,4 kg/m <sup>2</sup> je mm Höhe: ..... cm Bauteil: ..... Farbton: [ ] RAL 1001 beige [ ] RAL 7023 betongrau [ ] RAL 7032 kieselgrau [ ] ..... Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.03.06</b>	..... m <sup>2</sup> Floortec Dekochips 843 in die noch nasse Oberfläche der vorgenannten Schlussbeschichtung gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen. Verbrauch: ca. 0,05 kg/m <sup>2</sup> .	.....	.....

Übertrag .....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Farblose Versiegelung mit Floortec 2K-PUR Mattsiegel 844 oder Floortec 2K-PUR-Glänzsiegel 845. Verbrauch: ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup> Dessin der Dekochips und Glanzgrad nach Angabe des Auftraggebers. Fabrikat: Brillux		
<b>01.04</b>	<b>Vorbereitete Bodenflächen, außen, z. B. Balkone und Loggien aus Beton (&gt;= C20/25 bzw. B25) oder Zementestrich (&gt;= ZE30), mit einer begehbaren, elastifizierten, lösemittelfreien 2K-PUR-Bodenbeschichtung, rutschhemmend R11, im Spachtelauftrag einschließlich Dekochips und farbloser Versiegelung, matt, beschichten.</b> <b>System Brillux, gemäß Prüfzeugnis Nr. 200520032/3210</b> Bauteil: ..... Art und Beschaffenheit: .....		
<b>01.04.01</b>	..... m <sup>2</sup> Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, unverdünnt. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand ca. 1,0 - 2,0 kg/m <sup>2</sup> Kratzspachtelung mit einer spachtelfähigen Mischung aus Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, gefüllt mit Floortec Quarzsand 1526. Mischungsverhältnis: 1 : 1 GT. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Mörtelgemisch ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand zum Absanden ca. 1,0 - 2,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833, glänzend, im Spachtelauftrag mit Zahnpachtel oder gezahntem Glätter. Flächen anschließend mit der Stachelwalze entlüften. Verbrauch: ca. 1,4 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke: ..... mm (mind. 1 mm) In die noch nasse Oberfläche Floortec Dekochips 843 gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen. Verbrauch: ca. 0,05 kg/m <sup>2</sup> . Versiegelung mit Floortec 2K-PUR-Mattsiegel 844, farblos unter Zugabe von 3 Gew.-% Floortec Safe-Step 841. Verbrauch: ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup> . Dessin der Dekochips nach Angabe des Auftraggebers. Farbton: <input type="checkbox"/> RAL 1001 beige <input type="checkbox"/> RAL 7023 betongrau <input type="checkbox"/> RAL 7032 kieselgrau <input type="checkbox"/> ..... Fabrikat: Brillux	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Bedarfsposition		
01.04.02	..... m Hohlkehlen mit Epoxidmörtel herstellen. Randstreifen aus PE-Schaum, Dicke ca. 5 mm, vor Einbringen des Mörtels setzen. Mörtelgemisch, bestehend aus 2K-Epoxi-Grund 832 LF und Floortec Quarzsand 1526 (MV 1 : 5 GT), im Eckbereich einbauen. Hohlkehle mit einem Kunststoffrohr oder einer Glasflasche ausbilden. Durchmesser der Rundung: ca. 6 cm Verbrauch Mörtelgemisch: ca. 1,2 kg/m Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Alternativposition		
01.04.03	..... m Untergrundvorbehandlung: Grundierung der vorbereiteten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832. Verklebung: Hohlkehlenprofil 1593 mit Floortec 2K-Epoxi- Grund LF 832 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824 anbringen einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B Abkleben der angrenzenden Flächen. Zwischenbeschichtung mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855. Schlussbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824, im Zuge der Beschichtung der Bodenflächen, im gleichen Farbton. Klebverbrauch: ca. 0,2 kg/m Profilabmessung: [ ] 50 x 25 [ ] 50 x 50 [ ] 70 x 50 mm Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
01.04.04	..... m Ausbilden einer Dichtstofffuge zwischen Hohlkehlenprofil und aufgehendem Bauteil bei nicht schubfester Verbindung zwischen Bodenfläche und Wandbildner. Fugenbereich nach Abschluss der Beschichtungsarbeiten fachgerecht mit Fugen-Hinterfüllrundschnur 387 und PU- Dichtungsmasse 382 ausbilden einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B. Abkleben der angrenzenden Flächen. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
01.04.05	..... m Vertikale Flächen, z. B. Sockel, Treppenwangen, Setzstufen, Aufkantungen u. Ä. beschichten. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K- Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrockneten Floortec Quarzsand 1526. Nach der Trocknung den überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen.	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Verbrauch: Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Floortec Quarzsand 1526 ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec 2K-PUR-Dickschicht LF 833 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824, glänzend, im Streich- und Rollauftrag. Verbrauch: ca. 1,4 kg/m <sup>2</sup> je mm In die noch nasse Oberfläche Floortec Dekochips 843 gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen. Verbrauch: ca. 0,05 kg/m <sup>2</sup> . Versiegelung mit Floortec 2K-PUR-Mattsiegel 844, farblos. Verbrauch: ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup> . Dessin nach Angabe des Auftraggebers. Höhe: ..... cm Bauteil: ..... Farbton: <input type="checkbox"/> RAL 1001 beige <input type="checkbox"/> RAL 7023 betongrau <input type="checkbox"/> RAL 7032 kieselgrau <input type="checkbox"/> ..... Fabrikat: Brillux		
	<i>Hinweis:</i> Die Prüfung der Rutschhemmung wird nach der DIN 51130 geregelt. Danach entsprechen Beläge bzw. Beschichtungen mit der Bewertung R9 den geringsten, solche mit der Bewertung R13 den höchsten Anforderungen an die Rutschhemmung.		
<b>01.05</b>	<b>Vorbereitete Bodenflächen, außen, z. B. Balkone und                      Loggien aus Beton (&gt;=C20/25 bzw. B25) oder                      Zementestrich (&gt;=ZE30), mit einer begehbaren,                      elastifizierten 1K-PUR-Bodenbeschichtung beschichten.</b> Bauteil: ..... Art und Beschaffenheit: .....		
<b>01.05.01</b>	..... m <sup>2</sup> Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K- Epoxi-Grund LF 832, unverdünnt. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Kratzspachtelung mit einer spachtelfähigen Mischung aus Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, gefüllt mit Floortec Quarzsand 1526. Mischungsverhältnis: 1 : 1 Gew.-Teile. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Mörtelgemisch ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> , Quarzsand zum Absanden ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852 seidenglänzend, im Spachtelauftrag mit Zahnspachtel oder	.....	.....

Übertrag .....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	gezahntem Glätter. Flächen anschließend mit der Stachelwalze entlüften. Verbrauch: ca. 1.0 kg/m <sup>2</sup> (max. 2,0 kg/m <sup>2</sup> ) Farbton: <input type="checkbox"/> RAL 7032 kieselgrau <input type="checkbox"/> ..... Fabrikat: Brillux		
	Alternativposition		
<b>01.05.02</b>	..... m <sup>2</sup> Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852, seidenglänzend, im zweimaligen, gleichmäßigem Rollauftrag auf horizontale Flächen. Verbrauch: ca. 0,35 kg/m <sup>2</sup> je Auftrag. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.05.03</b>	..... m Hohlkehlen mit Epoxidmörtel herstellen. Randstreifen aus PE-Schaum, Dicke ca. 5 mm, vor Einbringen des Mörtels setzen. Mörtelgemisch, bestehend aus 2K-Epoxi-Grund 832 LF und Floortec Quarzsand 1526 (MV 1 : 5 GT), im Eckbereich einbauen. Hohlkehle mit einem Kunststoffrohr oder einer Glasflasche ausbilden. Durchmesser der Rundung: ca. 6 cm Verbrauch Mörtelgemisch: ca. 1,2 kg/m Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Alternativposition		
<b>01.05.04</b>	..... m Untergrundvorbehandlung: Grundierung der vorbereiteten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832. Verklebung: Hohlkehlenprofil 1593 mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824 anbringen einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B Abkleben der angrenzenden Flächen. Zwischenanstrich mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855. Schlussanstrich mit Floortec PUR-Beschichtung 852 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824, im Zuge der Beschichtung der Bodenflächen, im gleichen Farbton. Klebverbrauch: ca. 0,2 kg/m Profilabmessung: <input type="checkbox"/> 50 x 25, <input type="checkbox"/> 50 x 50, <input type="checkbox"/> 70 x 50 mm Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.05.05</b>	..... m Ausbilden einer Dichtstofffuge zwischen Hohlkehlenprofil und aufgehendem Bauteil bei nicht schubfester Verbindung zwischen Bodenfläche und Wandbildner. Fugenbereich nach Abschluss der Beschichtungsarbeiten	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	fachgerecht mit Fugen-Hinterfüllrundschnur 387 und PU-Dichtungsmasse 382 ausbilden einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B. Abkleben der angrenzenden Flächen. Fabrikat: Brillux		
	Bedarfsposition		
01.05.06	..... m Vertikale Flächen, z. B. Sockel, Treppenwangen, Setzstufen, Aufkantungen u. Ä. beschichten. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrockneten Floortec Quarzsand 1526. Nach der Trocknung den überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Floortec Quarzsand 1526 ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824, seidenglänzend, im Streich- und Rollverfahren. Verbrauch: ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> (max. 2,0 kg/m <sup>2</sup> ) Höhe: ..... cm Bauteil: ..... Farbton: [ ] RAL 7032 kieselgrau [ ] ..... Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
01.05.07	..... m <sup>2</sup> Floortec Dekochips 843 in die noch nasse Oberfläche der vorgenannten Schlussbeschichtung gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen. Verbrauch: ca. 0,05 kg/m <sup>2</sup> . Farblose Versiegelung mit Floortec 2K-PUR Mattsiegel 844 oder Floortec 2K-PUR-Glansiegel 845. Verbrauch: ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup> Dessin der Dekochips und Glanzgrad nach Angabe des Auftraggebers. Fabrikat: Brillux	.....	.....
01.06	<b>Vorbereitete Bodenflächen, außen, z. B. Balkone und Loggien aus Beton (&gt;=C20/25 bzw. B25) oder Zementestrich (&gt;=ZE30), mit einer begehbaren, elastifizierten, einkomponentigen PUR-Bodenbeschichtung rutschhemmend R12, einschließlich Dekochips und farbloser Versiegelung, matt, beschichten.</b> <b>System Brillux, gemäß Prüfzeugnis Nr. 200520033/3210</b> Bauteil: ..... Art und Beschaffenheit: .....		

Übertrag .....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
01.06.01	<p>..... m<sup>2</sup>                      Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.                      Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, unverdünnt. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen.                      Verbrauch: ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup>, Quarzsand ca. 1,0 - 2,0 kg/m<sup>2</sup>.                      Kratzspachtelung mit einer spachtelfähigen Mischung aus Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832, gefüllt mit Floortec Quarzsand 1526. Mischungsverhältnis: 1 : 1 GT. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrocknetem Floortec Quarzsand 1526. Nach Trocknung überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen.                      Verbrauch: Mörtelgemisch ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup>, Quarzsand zum Absanden ca. 1,0 - 2,0 kg/m<sup>2</sup>                      Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852 seidenglänzend, im Spachtelauftrag mit Zahnspachtel oder gezahntem Glätter. Flächen anschließend mit der Stachelwalze entlüften.                      Verbrauch: ca. 1,0 kg/m<sup>2</sup> (max. 2,0 kg/m<sup>2</sup>).                      In die noch nasse Oberfläche Floortec Dekochips 843 gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen.                      Verbrauch: ca. 0,05 kg/m<sup>2</sup>.                      Versiegelung mit Floortec 2K-PUR-Mattsiegel 844, farblos unter Zugabe von 3 Gew.-% Floortec Safe-Step 841.                      Verbrauch: ca. 0,1 kg/m<sup>2</sup>.                      Dessin nach Angabe des Auftraggebers.                      Farbton:  <input type="checkbox"/> RAL 7032 kieselgrau  <input type="checkbox"/> .....                      Fabrikat: Brillux</p> <p>Alternativposition</p>	.....	.....
01.06.02	<p>..... m<sup>2</sup>                      Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852, seidenglänzend, im zweimaligen, gleichmäßigem Rollauftrag auf horizontale Flächen.                      Verbrauch: ca. 0,35 kg/m<sup>2</sup> je Auftrag.                      Fabrikat: Brillux</p> <p>Bedarfsposition</p>	.....	.....
01.06.03	<p>..... m                      Hohlkehlen mit Epoxidmörtel herstellen.                      Randstreifen aus PE-Schaum, Dicke ca. 5 mm, vor Einbringen des Mörtels setzen. Mörtelgemisch, bestehend aus 2K-Epoxi-Grund 832 LF und Floortec Quarzsand 1526 (MV 1 : 5 GT), im Eckbereich einbauen. Hohlkehle mit einem Kunststoffrohr oder einer Glasflasche ausbilden.</p>	.....	.....
		<b>Übertrag</b>	.....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Durchmesser der Rundung: ca. 6 cm Verbrauch Mörtelgemisch: ca. 1,2 kg/m Fabrikat: Brillux		
	Alternativposition		
<b>01.06.04</b>	..... m Untergrundvorbehandlung: Grundierung der vorbereiteten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832. Verklebung: Hohlkehlenprofil 1593 mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824 anbringen einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B. Abkleben der angrenzenden Flächen. Zwischenanstrich mit 2K-Epoxi-Haftgrund 855. Schlussanstrich mit Floortec PUR-Beschichtung 852 unter Zugabe von 2 - 3 % Floortec Stellmittel 824, im Zuge der Beschichtung der Bodenflächen, im gleichen Farbton. Klebverbrauch: ca. 0,2 kg/m Profilabmessung: [ ] 50 x 25, [ ] 50 x 50, [ ] 70 x 50 mm Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.06.05</b>	..... m Ausbilden einer Dichtstoffuge zwischen Hohlkehlenprofil und aufgehendem Bauteil bei nicht schubfester Verbindung zwischen Bodenfläche und Wandbildner. Fugenbereich nach Abschluss der Beschichtungsarbeiten fachgerecht mit Fugen-Hinterfüllrundschnur 387 und PU-Dichtungsmasse 382 ausbilden einschließlich aller erforderlichen Leistungen, z. B. Abkleben der angrenzenden Flächen. Fabrikat: Brillux	.....	.....
	Bedarfsposition		
<b>01.06.06</b>	..... m Vertikale Flächen, z. B. Sockel, Treppenwangen, Setzstufen, Aufkantungen u. Ä. beschichten. Grundierung der vorbehandelten Flächen mit Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824. Absanden der frischen Schicht mit feuergetrockneten Floortec Quarzsand 1526. Nach der Trocknung den überschüssigen, nicht gebundenen Quarzsand entfernen. Verbrauch: Floortec 2K-Epoxi-Grund LF 832 ca. 0,3 kg/m <sup>2</sup> , Floortec Quarzsand 1526 ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> Deckbeschichtung mit Floortec PUR-Beschichtung 852 unter Zugabe von Floortec Stellmittel 824, seidenglänzend, im Streich- und Rollauftrag. Verbrauch: ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup> (max. 2,0 kg/m <sup>2</sup> ) In die noch nasse Oberfläche Floortec Dekochips 843 gleichmäßig einstreuen bzw. einblasen. Verbrauch: ca. 0,05 kg/m <sup>2</sup> . Versiegelung mit Floortec 2K-PUR-Mattsiegel 844, farblos. Verbrauch: ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup> .	.....	.....

Übertrag .....

Pos	Leistung / Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Höhe: ..... cm Bauteil: ..... Farbton: [ ] RAL 7032 kieselgrau [ ] ..... Fabrikat: Brillux		
	<i>Hinweis:                      Die Prüfung der Rutschhemmung wird nach der DIN 51130 geregelt. Danach entsprechen Beläge bzw. Beschichtungen mit der Bewertung R9 den geringsten, solche mit der Bewertung R13 den höchsten Anforderungen an die Rutschhemmung.</i>		
<b>01.07</b>	<b>Anschluss- bzw. Dehnungsfugen in den Bodenflächen mit elastischem PU-Dichtstoff verfüllen.</b>		
<b>01.07.01</b>	..... m Anschlussfugen an Bodenflächen mit dichtender Funktion bei geringer Zug- und Druckbeanspruchung mit PU-Dichtungsmasse 382, einkomponentig, verfüllen einschließlich systemgebundenem PU-Dichtstoff-Primer 379 und Hinterfüllung, gemäß DIN 18 540. Fugengröße: ..... / ..... mm Bauteil: ..... Fabrikat: Brillux	.....	.....
<b>01.07.02</b>	..... m Elastische Dehnungsfugen in Bodenflächen mit geringer Zug- und Druckbeanspruchung mit PU-Dichtungsmasse 382, einkomponentig, verfüllen einschließlich systemgebundenem PU-Dichtstoff-Primer 379 und Hinterfüllung, gemäß DIN 18 540. Fugengröße: ..... / ..... mm Bauteil: ..... Fabrikat: Brillux	.....	.....

Übertrag .....

---

Summe: Titel 1 - Bodenbeschichtung - Balkonbeschichtung ..... €

Gesamtsumme netto: ..... €

+19 % Mehrwertsteuer ..... €

Gesamtsumme brutto: ..... €  
(alle Angaben in Euro) =====

---

Ort Datum

---

Rechtsverbindliche Unterschrift Firmenstempel